



## Methodenbeschreibung

Auf dem BUNT 2017 führen die CaEx ihr selbst geplantes Unternehmen durch. Das bedeutet, die Vorbereitungen dafür macht ihr Leiter\*innen mit den CaEx in den Heimabenden vor dem Lager. Mit der Methodenbeschreibung wollen wir euch einen allgemeinen Überblick über die Phasen des Unternehmens geben und ein paar Methoden für die einzelnen Phasen als Art Unternehmensleitfaden anbieten.

Das Unternehmen wird in Input, Kreative Phase, Entscheidungsphase, Planungsphase, Durchführungsphase, Reflexion und Feier geteilt. Auf der Homepage findest du zu jedem pädagogischen Schwerpunkt der PPÖ einen möglichen Input. Für die weiteren Phasen gibt es viele unterschiedliche Methoden, einige sind hier beschrieben. Falls deine CaEx mit einer Partnerpatroulle arbeiten, spricht euch bitte miteinander ab. Ihr könnt euch beispielsweise treffen und das gesamte Unternehmen gemeinsam vorbereiten oder getrennt den Input und die Kreative Phase veranstalten, und die CaEx entscheiden sich anschließend gemeinsam für ein Unternehmen und planen es.

### **Wichtige Punkte beim Unternehmen sind:**

- Mit den Jugendlichen in ihrer eigenen Sprache reden (erklären)
- Lies dir bitte die einzelnen Methoden zu den Unternehmensphasen genau durch, bevor es so richtig losgeht
- Die Materialien vorbereiten und bereitstellen
- Beginne die einzelnen Phasen deutlich und schließe sie klar ab
- Lob und Anerkennung nicht vergessen
- Auf die Gesprächskultur achten
- Keine Phasen-Methode ist ein Rezept, versuche auf die Bedürfnisse der Jugendlichen einzugehen
- Fördere die Stärken jeder\*s Einzelnen so gut wie möglich
- Du hast ein Vetorecht, wenn die Grundsätze und Werte der PPÖ oder Gesetze verletzt werden und, wenn du die Verantwortung nicht übernehmen willst oder kannst

## Kreative Phase

### **Wichtige Punkte bei der kreativen Phase sind:**

- Unterstütze die CaEx dabei ihre Wünsche zu äußern und motiviere sie ihre Ideen einzubringen
- Jede Idee gilt
- Methoden gut erklären, so dass jede\*r den Ablauf versteht
- Nicht (ab)werten
- Ausgemachte Zeit einhalten
- Nicht planen

### Die Luftballon-Methode

Jede\*r Teilnehmer\*in bekommt einen Luftballon und bläst diesen auf. Jede\*r schreibt seine\*ihre Ideen, zu dem Thema bzw. dem Input, auf den Luftballon. Wenn er\*sie fertig ist, wirft er\*sie den Luftballon in die



Mitte des Kreises/des Raums und schnappt sich einen anderen Luftballon aus der Mitte. Aufbauend auf den Ideen und Schlagwörtern, die auf dem Luftballon stehen, wird weiter gebrainstormt, solange bis jede\*r jeden Luftballon hatten und niemandem mehr etwas einfällt. Danach werden die Ideen schriftlich auf einem Plakat oder Flipchart für alle sichtbar festgehalten und wenn möglich schon geclustert (thematisch zusammenfassen).

### Die Collagen-Methode

In einem ersten Schritt zeichnen die CaEx auf ein großes Plakat ihre Ideen zum Thema/Input ohne dabei miteinander zu sprechen. Dabei darf zu den einzelnen Bildern etwas dazu oder daneben gezeichnet werden von anderen, es entsteht ein gemeinschaftliches Ideenbild. Im nächsten Schritt werden an die Jugendlichen Post-Its ausgeteilt auf denen wird für die einzelnen Ideen ein Titel gefunden und die Idee konkreter beschrieben. Anschließend werden die Ideen geclustert (Gleiche zusammengehängt usw.).

### Die Staffellauf-Methode

Es wird ein Hindernisparcour oder eine Strecke markiert und Teams gebildet. Mit einem Stift in der Hand laufen die Jugendlichen eine\*r nach der\*dem anderen bis ans Ende des Parcours oder der Strecke, wo ein Plakat liegt. Auf das Plakat wird eine Idee zum Thema/dem Input geschrieben und dann wieder zurückgelaufen zum Team. Der Stift wird der\*dem nächsten Läufer\*in übergeben und es geht weiter.

### Die Mindmapping-Methode

In die Mitte des Plakates wird „Challenge“ oder ein anderer Begriff geschrieben, der zum Input passt. Die CaEx schreiben nun um den Begriff in der Mitte rundherum was ihnen spontan zum Thema einfällt. Fällt jemandem etwas zu einem neuen Wort ein, schreibt er\*sie es zu diesem dazu und verbindet die Wörter mit einem Strich. Kommen keine neuen Ideen dazu, wird das Ideen-Wirrwarr thematisch zusammengefasst.

## Entscheidungsphase

### Wichtige Punkte bei der Entscheidungsphase sind:

- Methode genau erklären
- Andere Meinungen zulassen und akzeptieren
- Besonders darauf achten, dass jede\*r zu Wort kommt, wenn er\*sie etwas zu sagen hat und ,dass ein wertschätzendes Gesprächsklima geschaffen wird
- Alle müssen hinter der finalen Entscheidung stehen
- So viel Zeit wie nötig nehmen, um zu einer echten Gruppenentscheidung zu kommen
- Nicht planen
- Ziel der CaEx die CaEx formulieren lassen – jede Patrouille, die ein Unternehmen plant und durchführt, hat ein eigenes Ziel!
- Bei der Formulierung helfen
- Das Ziel der CaEx muss für alle passen und gelten, alle müssen sich damit identifizieren können
- Ziel schriftlich festhalten



### Die Lawinen-Methode

Jede\*r Teilnehmer\*in wählt seine\*ihre fünf Favoriten aus der Ideensammlung der kreativen Phase. Danach bilden sich Zweiergruppen und die Jugendlichen entscheiden sich zu zweit für zwei Favoriten. Danach bilden die Jugendlichen zwei Gruppen und entscheiden sich jeweils innerhalb dieser für einen Favoriten. Dann wird in der gesamten Gruppe entschieden welcher der zwei Favoriten als Unternehmen geplant wird. In Folge wird gemeinsam ein Ziel für das Unternehmen formuliert.

### Die Punkte-Methode

Für diese Methode müssen die Ideen aus der kreativen Phase geclustert sein. Jede\*r Jugendliche erhält drei Klebepunkte, die er\*sie nach Belieben auf die Ideencluster verteilen kann. Zu der Idee mit den meisten Punkten wird, nachdem sich noch einmal alle einverstanden erklärt haben, das Ziel für das Unternehmen formuliert. Haben zwei Ideen gleich viele Punkte kann entweder eine Stichwahl oder eine offene Diskussion entscheiden, welche in einem Unternehmen umgesetzt wird. Auf welche Art diese Entscheidung fällt könnt ihr als Leiter\*innen und/oder eure Jugendlichen entscheiden. Wichtig ist ein Setting in dem jede\*r seine Meinung äußern kann und eine finale Entscheidung mit der jede\*r einverstanden ist. Gemeinsam wird danach ein Ziel für das Unternehmen formuliert.

### Die Ampel-Methode

Jede\*r CaEx hat eine rote, grüne und gelbe Karte. Jede Idee wird mittels der Karten bewertet. Die Idee mit den meisten grünen Ampeln wird genommen. Danach wird gemeinsam ein Ziel für das Unternehmen formuliert.

### Die Plus-Minus-Methode

Jeder Idee kann ein Minus oder Plus gegeben werden. Die Minus werden von den Plus abgezogen. Die Idee mit den meisten Plus gewinnt. Gemeinsam wird ein Ziel für das Unternehmen formuliert.

## Planungsphase

### Deine Aufgaben bei der Planungsphase sind:

- Unternehmensziel nicht aus den Augen verlieren und die Jugendlichen daran erinnern bei Bedarf
- Den Jugendlichen beim Strukturieren der Planung helfen
- Bei Kontakt mit Behörden helfen
- Darauf achten, dass auf das Ziel hingearbeitet wird und nicht eine neue kreative Phase startet
- Nicht zu kompliziert werden lassen
- Sachhilfe geben
- Die Jugendliche eigene Erfahrungen machen lassen und beim Abkommen vom Weg, sanft bei der Orientierung helfen und "Fehler" aufzeigen (z.B. durch Zwischenberichte und Feedback)
- Es ist das Unternehmen der Jugendlichen. Ihnen ist die Planung vorbehalten, wir unterstützen sie in der Formulierung und Verwirklichung ihrer Gedanken und Ideen.



## Durchführungsphase

Die Durchführung der Unternehme findet am BUNT in St.Georgen statt. Am Sonntag werden immer 2 Patrullen zusammengewürfelt und haben jeweils 1h für die gemeinsame Durchführung ihrer Unternehmen Zeit. Zuerst sind die Jugendlichen der eine Patrulle 'Teilnehmer\*innen' und dann dreht es sich um. Das wiederholt nach der Mittagspause nochmals mit einer anderen Einteilung der Patrullen.

Grundsätzlich stehst du als Hilfestellung zur Verfügung. Mit der Blitzlicht-Methode kannst du am Anfang, Ende oder zwischendurch das Stimmungsbild in den Patrullen reflektieren. Dabei soll jeder TN kurz sagen wie es ihm\*ihr geht und wie er\*sie gerne weitermachen möchte.

### Wichtige Punkte sind:

- Hilfestellungen geben, damit es klappt
- Standortbestimmung: Ist es das, was wir geplant haben?
- Durchführen, nicht abbrechen, außer es herrscht Gefahr
- Helfen, motivieren
- Koordination
- Hinführen zu Lösungswegen bei Schwierigkeiten

## Reflexion und Feier

Die Abschlussphase des Unternehmens mit Reflexion und einer Feier bereiten wir für euch vor. Ihr braucht nur voller Freude dabei sein.